BÜRGERZEITUNG

der Verbandsgemeinde Meisenheim

Jahrgang 44 / Donnerstag, den 18. Januar 2018 / Nr. 3/2018

Mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Verbandsgemeinde Meisenheim mit den Ortsgemeinden Abtweiler, Becherbach, Breitenheim, Callbach, Desloch, Hundsbach, Jeckenbach, Lettweiler, Löllbach, Stadt Meisenheim, Raumbach, Rehborn, Reiffelbach, Schmittweier, Schweinschied

Klezmers Techter – Synagogenverein Meisenheim – Mittwoch, 31.01.2018, 19.30 Uhr, Haus der Begegnung (Seite 3) Vier Leit – Volksbildungswerk Meisenheim – Sonntag, 21.01.2018, 17.00 Uhr, Haus der Begegnung (Seite 3) Informationsveranstaltung zur neuen Düngeverordnung des Bauern- und Winzerverbandes – Donnerstag, 25.01.2018, 20.00 Uhr, Gemeindehaus Desloch (Seite 9)



Für alle Gartenfreunde ist es auch 2018 wieder soweit: Die Aktion "Offene Gartentüren zwischen Rotenfels und Donnersberg" startet erneut! Wie bereits in den Vorjahren findet die erfolgreiche kleine Gartenschau in den Verbandsgemeinden Alsenz-Obermoschel, Meisenheim, Rockenhausen und Bad Kreuznach statt.

Alle Gartenbesitzer sind eingeladen ihre "grüne Oase" zu öffnen.

Als Termin wurde der 10.6.2018 festgelegt.

Auch Sondertermine sind nach Vereinbarung möglich.

Mitmachen kann jeder! Egal ob großes Gartenareal, kleiner Ziergarten, Nutz- und Kräutergärten, Bauerngarten, ein begrünter Innenhof oder schöner Vorgarten. Es kommt weder auf die Größe noch auf die Art des Gartens an! Auch Themengärten wie zum Beispiel im asiatischen oder englischen Cottage-Stil, Steingärten, Hanggärten, Senkgärten, Gartenteiche, Bachläufe und Schwimmteiche, Pflanzensammlungen oder seltene Gewächse können begeistern. Die Gartenveranstaltung soll dem Austausch von Erfahrungen, Anregungen und Tipps, der Weitergabe von Wissen, zum Fachsimpeln und vor allem Genießen der Gartenräume dienen. Sicher wird das ein oder andere Samenkorn und mancher Pflanzenableger den Besitzer wechseln.

Anmeldungen sind bis 09.03.2018 an Katja Brand, Verbandsgemeindeverwaltung Alsenz-Obermoschel, Schulstraße 16, 67821 Alsenz, Telefon 06362 – 30323, k.brand@vg-alsenz-obermoschel.de; Sigrid Brandstetter, Tourist-Information, Bezirksamtsstr. 7, 67806 Rockenhausen, Telefon 06361 - 451252, sigrid.brandstetter@rockenhausen.de.; Katja Hilt, Tourist-Information Meisenheim, Untergasse 16, 55590 Meisenheim, Telefon 06753 - 121500, info@meisenheim.de; Verbandsgemeinde Bad Kreuznach, Daniela Ritter, Telefon 06708 - 610191, ritter@vgvkh.de zu richten.

Verbandsgemeindeverwaltung

Obertor 13, 55590 Meisenheim

Tel. 06753/121-0, Fax 06753/121-17

www.meisenheim.de, E-Mail: Postmaster@meisenheim.de

Öffnungszeiten:

Montag - Dienstag: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 16:00 Uhr

08.00 Uhr - 12.00 Uhr Mittwoch:

Donnerstag: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Freitag: 08:00 Uhr - 12:30 Uhr

Redaktionsschluss Amtsblatt: Freitag: 11.00 Uhr Anzeigen-Annahmeschluss: Montag: 14.00 Uhr

Notrufe/Bereitschaftsdienste

110 Notruf

Polizeiinspektion Lauterecken Tel. 06382-9110

Nichtpolizeilicher Notruf

-Feuer, Rettungsdienst, Notarzt und Krankentransport-

Gesundheitszentrum Glantal, Liebfrauenbergstr. 31 Tel. 06753-910-0 19222

Notruf Pflegebett (auch Hebammenhilfe)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Meisenheim

Tel. 116117 (ohne Vorwahl, kostenlos)

112

Gesundheitszentrum Glantal, Liebfrauenberg, 55590 Meisenheim

Öffnungszeiten ab 1. Juli 2016

Montag, 19.00 Uhr -7.00 Uhr 19.00 Uhr Dienstag. Mittwoch. 7.00 Uhr 14.00 Uhr -Mittwoch. Donnerstag, 7.00 Uhr 19.00 Uhr -7.00 Uhr Donnerstag, Freitag, Freitag, 16.00 Uhr Montag.

an Feiertagen:

vom Vorabend des Feiertages, 18.00 Uhr, bis zum Folgetag, 7.00 Uhr

Krankenhaus Tel. 06753/910-0

Gesundheitszentrum Glantal, Liebfrauenberg 32, 55590 Meisenheim

Tel. 0180/5040308 Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen.

Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Apothekennotdienst

Ansage des Apothekennotdienstes über landeseinheitliche Rufnummern:

deutsches Festnetz: 0180-5-258825-PLZ (0,14 €/Min.) **Mobilfunknetz:** 0180-5-258825-PLZ (max. 0,42 €/Min.)

Anzeige der notdienstbereiten Apotheken im Internet unter www.lak-rlp.de. Der Notdienst wechselt jeweils morgens um 8:30 Uhr

Tierärztlicher Notfalldienst 21.01.2018 Dr. Schwahn

Tel. 0176/80134377

sozialstation nahe

Ökumenische Sozialstation im Landkreis Bad Kreuznach gGmbH

Großstraße 68, 55566 Bad Sobernheim

Alten-und Krankenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung

Betreuung dementiell erkrankter Menschen zu Hause

und in unseren Betreuungsgruppen:

Montags, dienstags, mittwochs und donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr in Bad Sobernheim.

Freitags von 14:00 bis 18:00 Uhr in Meisenheim

Bürozeiten: Mo. bis Do. 8.00 bis 16.30 Uhr, Freitag 8:00 bis 15:00 Uhr

Tel. - Nr. 06751 - 2242, Fax 06751 - 4074

Rufbereitschaft 24 Stunden Tel.-Nr. 06751 - 3521

Sprechstunde in Meisenheim:

jeden 1. und 3. Dienstag in den Räumen der Verbandsgemeinde Meisenheim von 10.00 bis 12.00 Uhr

Homepage: www.sozialstation-nahe.de

Ambulantes Hilfezentrum Meisenheim

Alten und Krankenpflege A K F, Rathausgasse 8, Meisenheim

Bürozeiten Mo.-Fr. 8:00-16:00

24 Stunden erreichbar - Tel. 06753 / 963277

Pflegestützpunkt/ Beratung und Koordinierung
Kostenlose, individuelle, vertrauliche Beratungsstelle für alte, kranke, pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige. Beratung über Pflege- Hilfs- und Entlastungsange Menschen und deren Angenorige. Beratung über Priege-Hills- und Entuastungsangebote im häuslichen und stationären Bereich.
Ansprechpartnerinnen: Christa Herzog, Marlene Jänsch, Stefanie Klein.
Tel.: 06751/8557922/23 Fax: 06751/8557924
Felke-Center, Kreuzstraße 10, 55566 Bad Sobernheim.

Zuständig für die Verbandsgemeinden **Meisenheim und Bad Sobernheim**

Bereitschaftsdienste

Bereiche Wasserversorgung

und Abwasserbeseitigung Strom-und Gasversorgung

Westnetz GmbH bei Störungen im Stromnetz

bei Störungen im Gasbereich Stromversorgung Pfalzwerke Netz AG

für Becherbach, Callbach, Lettweiler, Rehborn,

Reiffelbach u. Schmittweiler

Netzteam Rockenhausen, Kreuznacher Straße 61

Fax 06361-9217-21 Stromentstörung:

Tel. 06361-9217-10 Tel. 0800-7977777

Tel. 06753-93000

Tel. 0800-8958958

Tel. 0800/4112244

Tel. 0800/0793427

Wertstoffhof Meisenheim

Öffnungszeiten:

dienstags und freitags 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr 08.30 Uhr bis 13.30 Uhr samstags

Impressum:

Das Ämtsblatt für die Verbandsgemeinde Meisenheim und die Ortsgemeinden Abtweiler, Becherbach, Breitenheim, Callbach, Desloch, Hundsbach, Jeckenbach, Lettweiler, Löllbach, Stadt Meisenheim, Raumbach, Rehborn, Reiffelbach, Schmittweiler und Schweinschied nach § 27 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (BS 2020-1) und den Bestimmungen der Hauptsatzung in den jeweils geltenden Fassungen erscheint wöchentlich donnerstags.

Herausgeber:

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen, Nachrichten und Hinweise:

Verbandsgemeindeverwaltung, 55590 Meisenheim.

Verantwortlich für nichtamtliche Bekanntmachungen, Nachrichten und Hinweise: Fieguth Amtsblätter, SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH, 67433 Neustadt, E-Mail-Adresse: meisenheim@amtsblatt.net.

Verantwortlich Anzeigen

Fieguth-Amtsblätter, SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH, Rainer Zais, Niederlassung Friedrichstr. 59, 67433 Neustadt, Telefon 06321 3939-60, Fax 06321 3939-66, für Anzeigen: E-Mail: anzeigen@amtsblatt.net

Druck: Badisches Druckhaus Baden-Baden GmbH, Flugstraße 9, 76532 Baden-Baden. Anzeigenberatung: Yvonne Credé, Tel 0631 3737 261, yvonne.crede@suewe.de

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Bürgerzeitung kostenlos zugestellt im Einzelversand durch den Verlag gegen Erstattung der Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt die Druckerei keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und müssen grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden.

Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der abgedruckten Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültigen Anzeigenpreislisten. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlags oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

> Die nächste Bürgerzeitung der Verbandsgemeinde erscheint am

> > 25. Januar 2018

SYNAGOGENVEREIN MEISENHEIM

Mittwoch, 31. Januar 2018, 19.30 Uhr Meisenheim, Haus der Begegnung

Klezmers Techter

virtuos - berührend - mitreißend



Gabriela Kaufmann (Klarinette, Bassklarinette)

Almut Schwab (Akkordeon, Flöte, Hackbrett)

Nina Hacker (Kontrabass)

Eintritt frei, Spende erbeten

++ Narrenfahrplan des MCC 2018 ++

19. Januar: Generalprobe für die MCC-Kappensitzung

19 Uhr im Gemeindehaus

20. Januar:

MCC-Kappensitzung zum närrischen Vereinsjubiläum 2 x 11 Jahre 19.11 Uhr im Gemeindehaus Nach dem Bühnenprogramm: Musik mit Mario Schöffel & "Flatrate"

21. Januar: Aufräumen im Gemeindehaus - ab 14 Uhr

8. Februar: "Alte Weiber" on Tour in der Meisenheimer

Ältstadt. Treff um 8.45 Uhr am Obertor

10. Februar: MCC-Faschingsumzug. Aufstellung ab 13 Uhr in der Präses-Held-Straße. Start um 14.11 Uhr

Anschließend Straßenfastnacht rund um den Rapportier-

platz mit Duo Lightning

12. Februar: MCC-Kinderfasching 14.11 Uhr im Gemeindehaus

mit "Stargast" Zauberer Enzo Lorenzo

13. Februar: Aufräumen im Gemeindehaus

www.mcc-meisenheim.com

VOLKSBILDUNGSWERK MEISENHEIM

Sonntag, 21. Januar 2018, 17 Uhr, Meisenheim, Haus der Begegnung

Vier Leit

Ines Feix - Gesang, Percussion Barbara Bickelmann – Gesang, Akustik-Bass Eckhard Koppen - Akustik-Gitarre, Gesang Michael Benner-Bickelmann - Percussion, Gesang

Von Woodstock bis heute

Folkpop, Latin, Jazz

10 Euro, Schüler 5 Euro - Kartenvorbestellung unter Tel. 06753-2207

Amtliche Nachrichten



Verbandsgemeinde Meisenheim

Einwohnerzahlen der Verbandsgemeinde Meisenheim zum 31.12.2017

Ortsgemeinde	Gesamteinwohner	davon Hauptwohnung
Abtweiler	230	209
Becherbach	927	873
Ortsteil Becherbach	472	450
Ortsteil Gangloff	210	193
Ortsteil Roth	245	230
Breitenheim	414	390
Callbach	396	369
Desloch	365	340
Hundsbach	414	382
Jeckenbach	235	222
Lettweiler	230	204
Löllbach	236	216
Meisenheim	3.104	2.794
Raumbach	442	411
Rehborn	743	701
Reiffelbach	251	233
Schmittweiler	214	194
Schweinschied	183	155
Verbandsgemeinde insgesamt	8.384	7.693

Gemeindestatistik

Landkreis Bad Kreuznach Verbandsgemeinde Meisenheim

Stichtag: 31.12.2017

AGS-Schlüssel: 13305000

Hauptwohnung gesamt: 7693

Nebenwohnung gesamt: 691

Einwohner gesamt: 8384

Anzahl der bewohnten Straßen: 246 Anzahl der bewohnten Adressen: 2768

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich	in Prozent	weiblich	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	3801	49,409	3892	50,591	7693	100
davon Ausländer	221	57,552	163	42,448	384	4,992
gemeldete Nebenwohnungen	350	50,651	341	49,349	691	100
davon Ausländer	2	66,667	1	33,333	3	0,434
gesamt	4151	49,511	4233	50,489	8384	100

Altersgruppen (nur HAW)	männlich	in Prozent	weiblich	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	234	3,042	240	3,12	474	6,161
10-19 Jahre	396	5,148	332	4,316	728	9,463
20-29 Jahre	441	5,732	355	4,615	796	10,347
30-39 Jahre	390	5,07	381	4,953	771	10,022
40-49 Jahre	463	6,018	480	6,239	943	12,258
50-59 Jahre	734	9,541	725	9,424	1459	18,965
60-69 Jahre	593	7,708	572	7,435	1165	15,144
70-79 Jahre	323	4,199	431	5,602	754	9,801
80-89 Jahre	203	2,639	313	4,069	516	6,707
90-99 Jahre	24	0,312	62	0,806	86	1,118
ab 100 Jahre	0	0	1	0,013	1	0,013
gesamt	3801	49,409	3892	50,591	7693	100

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich	in Prozent	weiblich	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 2 Jahre	65	0,845	60	0,78	125	1,625
3-5 jahre	71	0,923	83	1,079	154	2,002
6-15 Jahre	302	3,926	275	3,575	577	7,5
16-17 Jahre	93	1,209	81	1,053	174	2,262
18-20 Jahre	151	1,963	109	1,417	260	3,38
gesamt	682	8,865	608	7,903	1290	16,768

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich	in Prozent	weiblich	in Prozent	gesamt	in Prozent
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	23	0,299	26	0,338	49	0,637
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	23	0,299	27	0,351	50	0,65
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	30	0,39	27	0,351	57	0,741
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	17	0,221	25	0,325	42	0,546
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	23	0,299	27	0,351	50	0,65
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	22	0,286	19	0,247	41	0,533
gesamt	138	1,794	151	1,963	289	3,757

Gemeindestatistik

Landkreis Bad Kreuznach Verbandsgemeinde Meisenheim

Stichtag: 31.12.2017

AGS-Schlüssel: 13305000

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich	in Prozent	weiblich	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	2383	30,976	2686	34,915	5069	65,891
römisch-katholisch	576	7,487	640	8,319	1216	15,807
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	3	0,039	4	0,052	7	0,091
russisch-orthodox	3	0,039	3	0,039	6	0,078
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	66	0,858	58	0,754	124	1,612
ohne Angabe, gemeinschaftslos	757	9,84	489	6,356	1246	16,197
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	1	0,013	1	0,013
evangelisch-lutherisch	5	0,065	6	0,078	11	0,143
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	1	0,013	0	0	1	0,013
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Hermh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Komtal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0
Freikirche der Siebenten-Tags- Adventisten	0	0	0	o	0	0
Heilsamee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0

Gemeindestatistik

Landkreis Bad Kreuznach Verbandsgemeinde Meisenheim

Stichtag: 31.12.2017

AGS-Schlüssel: 13305000

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich	in Prozent	weiblich	in Prozent	gesamt	in Prozent
neuapostolische Kirche	1	0,013	0	0	1	0,013
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	6	0,078	5	0,065	11	0,143
gesamt	3801	49,409	3892	50,591	7693	100

Familienstände (nur HAW)	männlich	in Prozent	weiblich	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	1615	20,993	1247	16,21	2862	37,203
verheiratet	1773	23,047	1756	22,826	3529	45,873
verwitwet	134	1,742	567	7,37	701	9,112
geschieden	237	3,081	296	3,848	533	6,928
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	42	0,546	18	0,234	60	0,78
verheiratet Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet-Ehegatte vermisst	0	o	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	8	0,104	8	0,104
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	3801	49,409	3892	50,591	7693	100

Die Daten wurden am 02.01.2018 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand. Alle Angaben ohne Gewähr, Intümer und Fehler vorlschalten.

Übernahme von Schülerfahrkosten

Schülerbeförderung/Fahrkostenübernahme (ab Kl. 5) Anspruchsvoraussetzungen für eine (volle) Fahrkostenübernahme

- Besuch der <u>nächstgelegenen Schule der gewählten</u> Schulart*
- Wenn der kürzeste übliche Fußweg zwischen Wohnung und Schule mehr als 4 KM beträgt

Anträge auf Fahrkostenübernahme sind in der Schule erhältlich.

Anmerkung:

Beim Besuch der <u>nicht nächstgelegenen Schule</u> der gewählten Schulart ist auf Antrag evtl. eine Teilkostenerstattung möglich.

Schülerbeförderung:

Grundsätzlich besteht ein Anspruch Fahrkostenübernahme, nicht aber auf Schülerbeförderung. Sollte keine direkte Fahrmöglichkeit (Wohnort – Schulort) bestehen, wäre evtl. eine Privatbeförderung bis/ab der nächstgelegenen Haltestelle erforderlich.

Wir empfehlen, den Neuantrag rechtzeitig vor den Sommerferien zu stellen. Bei späterem Antragseingang ist mit einer längeren Bearbeitungszeit zu rechnen, evtl. liegt die Fahrkarte nicht rechtzeitig zu Schulbeginn vor! Wir bitten um Verständnis, dass aufgrund des hohen Antragsaufkommens keine Bewilligungsbescheide erstellt werden. Nur bei Ablehnung der Fahrkostenübernahme bzw. Bewilligung einer nur anteiligen Fahrkostenübernahme erhalten Sie einen Bescheid.

Die Fahrkostenübernahme erfolgt frühestens ab Antragseingang, eine rückwirkende Übernahme der entstandenen Fahrkosten vor Antragseingang ist ausgeschlossen! Die Fahrkarte für die Mitfahrt in den ÖPNV-Bussen bzw. den Berechtigungsausweis für die Mitfahrt im Schulbus wird in der Regel vor den Sommerferien bzw. spätestens am ersten Schultag nach den Sommerferien <u>über die Schulen</u> ausgehändigt.

Weitere Frage zur Schülerbeförderung:

Schülerbeförderung: Kreisverwaltung KH

0671 - 803 1640

Fahrkarten: Kreisverwaltung Bad Kreuznach

 $0671\,803\,1642\,\mathrm{oder}\,1656$

<u>GS Meisenheim (alle Orte der VG Meisenheim)</u> Beim Besuch einer Realschule plus - integrativ

Nächstgelegene RS plus integrativ ist die Schule in Meisenheim

Fahrkostenübernahme für alle o.a. Orte (ÖPNV/ Schulbus). (Ausnahme Meisenheim – 4 KM Grenze)

Beim Besuch einer Realschule plus - kooperativ

Nächstgelegene RS plus kooperativ ist die Schule in Bad Sobernheim.

Fahrkostenübernahme für alle o. a. Orte (ÖPNV).

teilweise Umstieg in Meisenheim bzw. in Bad Sobernheim/Staudernheim erforderlich

Umstiegsmöglichkeiten beachten (evtl. Privatbeförderung erforderlich)

Beim Besuch eines G-9 Gymnasium (Kl. 5 – 10)

Nächstgelegenes Gymnasien sind in Kirn bzw. Bad Kreuz-

Fahrkostenübernahme für alle o.a. Orte (ÖPNV).

teilweise Umstieg in Meisenheim bzw. in Bad Sobernheim/Staudernheim erforderlich

Umstiegsmöglichkeiten beachten (evtl. Privatbeförderung erforderlich)

Beim Besuch des G-8 Gymnasium Bad Sobernheim (Kl. 5 – 10)

Fahrkostenübernahme für alle o.a. Orte (ÖPNV). teilweise Umstieg in Meisenheim erforderlich – Umstiegsmöglichkeiten beachten

(evtl. Privatbeförderung erforderlich)

Beim Besuch einer integrierten Gesamtschule (Kl. 5-10) Nächstgelegene IGS ist in Bad Kreuznach.

teilweise Umstieg in Meisenheim bzw. in Bad Sobernheim/Staudernheim erforderlich – Umstiegsmöglichkeiten beachten (evtl. Privatbeförderung notwendig)

Beim Besuch des PSG Meisenheim (Kl. 5 – 10)

Fahrkostenübernahme für alle o.a. Orte ($\ddot{\mathrm{OPNV}}$ / Schulbus).

(Ausnahme Meisenheim - 4 KM Grenze)

Beim Besuch einer Schule außerhalb des Landkreis Bad Kreuznach ist die dortige Kreisverwaltung für die Fahrkostenübernahme zuständig (z. B. Schule in Lauterecken = Kreisverwaltung Kusel)



Breitenheim

Aufstellen eines örtlichen Hochwasserschutzkonzeptes

Die Starkregenereignisse der letzten Jahre, waren Auslöser Überlegungen anzustellen, wie in den Kommunen besser vorsorgt werden kann, um Katastrophen künftig zu verhindern und die Schäden zu verringern. Der Grundgedanke örtlicher Hochwasserschutzkonzepte ist, dass die Hochwasservorsorge vor Ort in Gang gesetzt bzw. verbessert wird, denn die Schäden treten lokal auf. Jede Gemeinde und Stadt soll ein individuelles und auf die örtlichen Fragestellungen zugeschnittenes Konzept erarbeiten, nach den künftig die Hochwasservorsorge verbessert werden soll.

Im Rahmen der Konzepterarbeitung kommen alle Themenbereiche der örtlichen Hochwasservorsorge auf den Prüfstand. Das reicht von der Gefahrenabwehr über die Gewässerunterhaltung bis hin zum Objektschutz. Kennzeichnend für den Prozess ist, dass die Bürgerinnen und Bürger von Beginn an aktiv in Bürgerversammlungen und Workshops eingebunden werden. Ihre Anregungen und Ideen werden aufgenommen und soweit wie möglich berücksichtigt. Sie werden aber auch selbst in die Pflicht genommen, da sie selbst die Aufgabe haben, durch eigene Maßnahmen die Schäden möglichst gering zu halten.

So entsteht ein Konzept zur Hochwasservorsorge, das Maßnahmen, Zuständigkeiten und Fristen festgelegt und für alle Akteure verbindlich ist.

Nachdem in den Ortsgemeinden Jeckenbach, Löllbach, Breitenheim und Schweinschied die Ortsbegehungen zur Erfassung der Problempunkte und Erfahrungen mit den Vertretern der jeweiligen Ortsgemeinden (Bürgermeister, ggf. Gemeinderat und zentrale Akteure) abschlossen wurden, sollen nun die Einwohner informiert und die vorläufigen Ergebnisse vorgestellt werden.

Für die Einwohnerversammlungen wurden folgende Termine vereinbart:

Donnerstag 18.01.2018 um 19:00 Uhr Breitenheim Dorfgemeinschaftshaus

Donnerstag 25.01.2018 um 19.00 Uhr Jeckenbach Dorfgemeinschaftshaus Donnerstag 01.02.2018 um 19:00 Uhr LöllbachDorfgemeinschaftshaus Donnerstag 22.02.2018 um 19.00 Uhr SchweinschiedDorfgemeinschaftshaus

In diesen Versammlungen können bisherigen Erfahrungen und Erkenntnisse der Bürgerschaft weiterhin eingebracht und Maßnahmenvorschläge für die Ausarbeitung der örtlichen Hochwasserschutzkonzepte vorgetragen werden.



Desloch

Winter-Glühwein-Fest der Freiwilligen Feuerwehr Desloch

Am Samstag, 20.1.2018, ab 18.30 Uhr veranstaltet die Freiwillige Feuerwehr Desloch ein Winter-Glühweinfest am und im Gerätehaus in der Ortsmitte.

Für Speisen vom Grill, kalte und auch warme Getränke für Jung und Alt ist wie immer bestens gesorgt.

Auf Euer Besuch freuen sich die Kameraden und die Freunde und Förderer der FFW Desloch.



Jeckenbach

Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Jeckenbach

Am Freitag, 09.02.2018 findet um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Jeckenbach (kleiner Saal) die diesjährige Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Jeckenbach statt.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- Jahresbericht
- 3. Abschussvereinbarung 2018-2019
- 4. Kassenbericht Geschäftsjahr 2017
- 5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands
- 6. Verwendung des Reinertrags
- 7. Haushaltsplan 2018
- 8. Verschiedenes

Das Jagdkataster und die Niederschrift der letzten Versammlung liegt in der Zeit vom 25.01.2018 bis 07.02.2018 beim Vorsitzenden zur Einsichtnahme aus.

Karl Otto Beimbauer, Vorsitzender

Aufstellen eines örtlichen Hochwasserschutzkonzeptes

Die Starkregenereignisse der letzten Jahre, waren Auslöser Überlegungen anzustellen, wie in den Kommunen besser vorsorgt werden kann, um Katastrophen künftig zu verhindern und die Schäden zu verringern. Der Grundgedanke örtlicher Hochwasserschutzkonzepte ist, dass die Hochwasservorsorge vor Ort in Gang gesetzt bzw. verbessert wird, denn die Schäden treten lokal auf. Jede Gemeinde und Stadt soll ein individuelles und auf die örtlichen Fragestellungen zugeschnittenes Konzept erarbeiten, nach den künftig die Hochwasservorsorge verbessert werden soll.

Im Rahmen der Konzepterarbeitung kommen alle Themenbereiche der örtlichen Hochwasservorsorge auf den Prüfstand. Das reicht von der Gefahrenabwehr über die Gewässerunterhaltung bis hin zum Objektschutz. Kennzeichnend für den Prozess ist, dass die Bürgerinnen und Bürger von Beginn an aktiv in Bürgerversammlungen und Workshops eingebunden werden. Ihre Anregungen und Ideen werden aufgenommen und soweit wie möglich berücksichtigt. Sie werden aber auch selbst in die Pflicht genommen, da sie selbst die Aufgabe haben, durch eigene Maßnahmen die Schäden möglichst gering zu halten.

So entsteht ein Konzept zur Hochwasservorsorge, das Maßnahmen, Zuständigkeiten und Fristen festgelegt und für alle Akteure verbindlich ist.

Nachdem in den Ortsgemeinden Jeckenbach, Löllbach, Breitenheim und Schweinschied die Ortsbegehungen zur Erfassung der Problempunkte und Erfahrungen mit den Vertretern der jeweiligen Ortsgemeinden (Bürgermeister, ggf. Gemeinderat und zentrale Akteure) abschlossen wurden, sollen nun die Einwohner informiert und die vorläufigen Ergebnisse vorgestellt werden.

Für die Einwohnerversammlungen wurden folgende Termine vereinbart:

Donnerstag 25.01.2018 um 19.00 Uhr Jeckenbach Dorfgemeinschaftshaus

Donnerstag 01.02.2018 um 19.00 Uhr LöllbachDorfgemeinschaftshaus Donnerstag 22.02.2018 um 19.00 Uhr Schweinschied Dorfgemeinschaftshaus In diesen Versammlungen können bisherigen Erfahrungen und Erkenntnisse der Bürgerschaft weiterhin eingebracht und Maßnahmenvorschläge für die Ausarbeitung der örtlichen Hochwasserschutzkonzepte vorgetragen werden.



Einsammeln der Weihnachtsbäume durch die Freiwillige Feuerwehr Lettweiler

Wie jedes Jahr sammelt die Freiwillige Feuerwehr Lettweiler am 20.01.2018 wieder die ausgedienten Christbäume ein

Bitte stellen Sie hierzu die abgeschmückten Bäume vormittags am Straßenrand bereit.

Waldbegehung

Am Sonntag, 21.01.2018 um 9. 30 Uhr findet die diesjährige Waldbegehung statt. Treffpunkt ist am Dorfplatz. Alle Interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger sind recht herzlich eingeladen.

Hans Werner Lamb, Ortsbürgermeister

Arbeitseinsatz zum Rückschnitt der Bäume und Hecken

Am Samstag, dem 20.01.2018, Treffpunkt ist um 10:00 Uhr am Dorfplatz, findet der Arbeitseinsatz zum

Rückschnitt der Bäume und Hecken in der Ortsgemeinde statt.

Die erforderlichen Arbeitsgeräte sind, wenn möglich, mitzubringen.

Über eine rege Teilnahme würde ich mich freuen. Hans Werner Lamb, Ortsbürgermeister



Erste Änderung der dritten Bebauungsplanänderung der Stadt Meisenheim für das Teilgebiet "An der Raumbacher Straße"

Fassung des Aufstellungsbeschlusses gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Stadtrat Meisenheim hat in seiner Sitzung am 13.12.2017 gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414) in der derzeit geltenden Fassung unter Beachtung des § 22 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz vom 31.01.1994 (GVBI. S. 153) in der derzeit geltenden Fassung den Aufstellungsbeschluss zur ersten Änderung der dritten Bebauungsplanänderung für das Teilgebiet "An der Raumbacher Straße" gefasst.

Dieser Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der räumliche Geltungsbereich der Bebauungsplanänderung umfasst folgende Grundstücke: Gemarkung Meisenheim, Flur 22, Flurstücke 388, 387/1, 386/2, 384/5, 384/4, 384/3, 389/2, 389/1, 385

Die Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches der Bebauungsplanänderung ist aus der unten abgedruckten, verkleinerten, nicht maßstäblichen Darstellung zu entnehmen.

Die Bebauungsplanänderung wird im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB durchgeführt. Von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4, von dem Umweltbericht nach § 2a, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 und § 10 Abs. 4 wird abgesehen.

Meisenheim, den 10.01.2018

Heil, Stadtbürgermeister

Billigung des Planentwurfes und Beteiligung der Öffentlichkeit und Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 13 Abs. 2, 3 i.V.m. § 3 Abs. 2, § 4 Abs. 2 BauGB

Der Stadtrat Meisenheim hat in seiner Sitzung am 13.12.2017 den Entwurf der ersten Änderung der dritten Bebauungsplanänderung für das Teilgebiet "An der Raumbacher Straße" gebilligt und beschlossen, die öffentliche Auslegung gem. § 13 Abs. 2, § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem.

 \S 13 Abs. 2, \S 4 Abs. 2 BauGB für die Dauer von 30 Tagen durchzuführen.

Die Bebauungsplanänderung erfolgt als reine Textbebauungsplanänderung.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Bebauungsplanänderung im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB durchgeführt wird.

Von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a, von der Angabe nach § 3 Abs. 2



Satz 2. welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 und § 10 Abs. 4 BauGB, wird abgese-

Der Bebauungsplanänderungsentwurf liegt in der Zeit vom 29.01.2018 bis einschließlich 27.02.2018

zu nachfolgenden Dienstzeiten bei der Verbandsgemeindeverwaltung Meisenheim, Obertor 13, Zimmer 4, öffentlich aus:

08:00 Uhr bis 12:00 Uhr Montag und Dienstag von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr Mittwoch von Donnerstag von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr sowie Freitag von 08:00 Uhr bis 12:30 Uhr

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen zum Bebauungsplanänderungsentwurf vorgebracht werden.

Stellungnahmen, die im Verfahren nach §§ 3 Abs. 2.4 Abs. 2 BauGB nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rah-

wurden, aber hätten geltend gemacht werden können. Stadt Meisenheim, den 10.01.2018 Heil, Stadtbürgermeister

Öffnungszeiten der öffentlichen Bücherei

Öffnungszeiten der öffentlichen Bücherei im historischen Rathaus, Untergasse 23, Telefon 06753/3017:

18.00 bis 19.30 Uhr Montag: 10.00 bis 11.30 Uhr Dienstag: 16.00 bis 18.00 Uhr Donnerstag:

Genehmigung eines Grundstücksrechtsgeschäftes

Über die Genehmigung der Veräußerung des nachstehenden Grundstücks ist nach dem Grundstücksverkehrsgesetz zu entscheiden:

Gemarkung: Meisenheim Im Tal Gewann: Nutzungsart: Grünland Fläche: 0,5221 ha

men der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht Landwirte, Winzer oder Forstwirte, die zur Aufstockung Ihres Betriebes am Erwerb des Grundstückes interessiert sind, müssen Ihr Erwerbsinteresse bis spätestens 10 Tage ab Erscheinen des Mitteilungsblattes bei der Kreisverwaltung Bad Kreuznach, Referat 81, Postfach 1861, 55508 Bad Kreuznach, schriftlich bekunden.



Schweinschied

Einsammeln der Weihnachtsbäume durch den Förderverein der Feuerwehr Schweinschied

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Schweins-

wie in jedem Jahr sammelt die Feuerwehr auch in diesem Jahr wieder die ausgedienten Weihnachtsbäume, am Samstag, dem 20.01.2018, ab 10.00 Uhr, ein.

Ende Amtsblatt Meisenheim

Lokale Nachrichten



Verbandsgemeinde Meisenheim

Informationsveranstaltung des Bauern- und Winzerverbandes

Der Bauern- und Winzerverband an Nahe und Glan lädt zu folgender Informationsveranstaltung am Donnerstag, dem 25.01.2018, um 20:00 Uhr, im Gemeindehaus in Desloch ein.

Tagesordnung:

Ermittlung des Düngebedarf nach neuer Düngeverordnung, Dr. Friedhelm Fritsch, DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück

Aktuelle Agrar- und Verbandspolitik, Kreisvorsitzender Johannes Thilmann

GAP-Reform, Änderungen in der Landwirtschaftlichen Sozialversicherung, und andere aktuelle Themen, Kreisgeschäftsführer Werner Küstner

Sprechtag des Sozialverbandes VdK Rheinland-Pfalz e. V.

Kreisverband Bad Kreuznach

Am Donnerstag, dem 25. Januar 2017 findet in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr in der Verbandsgemeindeverwaltung Meisenheim ein Sprechtag des VdK Kreisverbandes statt.



Lettweiler

Landfrauen Lettweiler

Wie bereits angekündigt findet am Freitag, 26.01.2018, um 19.00 Uhr unsere Mitgliederversammlung im Gemeindehaus statt.

Tagesordnung:

Begrüßung

Bericht Kassenwart, Schriftführer, Kassenprüfer Entlastung des Vorstandsteams

Neuwahlen

Termine 2018

Anschließend möchten wir gemeinsam mit Sekt und einem kleinen Imbiss das neue Jahr begrüßen.



Meisenheim

SG Meisenheim/ Desloch-leckenbach

Futsal Hallenkreismeisterschaft der B.-Junioren Bad Kreuznach, am 21.01.2018 in der Dr. Dümmler Halle in Bad Sobernheim, ab 13.00 Uhr

Teilnehmer:

U17 M Futsalkreismeisterschaft

- 1. SG Meisenheim/Desloch-Jeckenbach
- TSV Hargesheim
- 3. JSG Kirner Land
- JSG Disibodenberg
- SG 1905/1920 Weinsheim
- TuS 1896 Waldböckelheim

SSV Meisenheim

Heimspiele im Paul-Schneider-Gymnasium Samstag, 20.01.2018

17.30 Uhr Männer A-Klasse

SSV Meisenheim II - Mainzer TV von 1817 19.30 Uhr Männer Rheinhessenliga

SSV Meisenheim - TV Nieder-Olm

Sonntag, 21.01.2018 11.00 Uhr E-Jugend männlich

SSV Meisenheim - SG TSG/DJK Mainz-Bretzenheim

15.30 Uhr C-Jugend männlich

MJSG Kirn/Meisenheim - SG TSG/DJK Mainz-Bretzenheim



Raumbach

Landfrauenverein Raumbach

An alle Landfrauen und Gäste, die mitfahren nach Mainz zur Hausfrauensitzung am Mittwoch, 24. Januar 2018: Hier die Abfahrtszeiten des Bus in den einzelnen Ortschaften: Abtweiler: 12.20 Uhr, Raumbach 12.30 Uhr, Meisenheim Netto/Parkplatz 12.35 Uhr, Rehborn (vor Gasthaus Weinsheimer) 12.45 Uhr, Odernheim (gegenüber Apotheke) 12.50 Uhr, Oberstreit (Bushaltestelle ehem. Messer) 12.55 Uhr u. Waldböckelheim Parkplatz Bürgerhaus) 13.00 Uhr. Bitte an die Eintrittskarten und gute Laune denken! Helau!!!

Am "Altweiberdonnerstag", 8. Februar findet um 14.33 Uhr wieder ein Krepplkaffee im Raumbacher Gemeindehaus statt. Wir wollen zusammen singen und schunkeln bei Kaffee/ Tee u. Kreppl. Wer etwas zum vortragen hat oder sich sonst einbringen möchte und kann, meldet sich bitte bei Martina Wolframm, Tel.: 06753/5108. Die Raumbacher Landfrauen freuen sich auf viele närrische Frauen und auch Gäste mit einem dreifach Helau!!!



Rehborn

Tennisclub Rehborn 1986 e. V.

Es ergeht hiermit herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 03.03.2018, 19.00 Uhr im Clubheim auf dem Tennisgelände.

Tagesordnung:

- Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
- Bericht des Tennis- und Boulewartes
- Bericht des Kassenwartes
- Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassenwartes
- 5. Anträge

6. Verschiedenes

7. Mitgliederehrungen

Anträge der Mitglieder sind bis spätestens 24.02.2018 beim 1. Vorsitzenden Heinrich Fleck (Tel. 06753-2268) zu

Landfrauenverein Rehborn

Bastel-Kreativ-Kurs / Rosteffekte herstellen

Dazu können liebgewordene Gegenstände aus Glas, Plastik, Holz mitgebracht und verwendet werden.

Der Kurs findet am Samstag, 03.02.2018, um 14.30 Uhr, im ev. Gemeindehaus mit Frau Schreck statt.

Info bei Anmeldung bis 26.01.2018 unter Tel. 06753/

Informationsveranstaltung DLR Bad Kreunach

Am 31.01.2018, um 19.30 Uhr findet in Rehborn im ev. Gemeindehaus eine Informationsveranstaltung von der DLR Bad Kreuznach mit Frau Böhmer statt.

Thema: Superfoods-die Importschlager und ihre regionalen Alternativen.

Dazu sind alle interessierten Mitglieder/Nichtmitglieder herzlich eingeladen.



Schmittweiler

Veranstaltungskalender für 2018 Freitag 02.03.2018

Freitag 20.00 Uhr Generalversammlung FC

Samstag 21.04.2018

Umwelttag in der Gemarkung Schmittweiler

Dienstag 01.05.2018 Hahnenfest auf dem Dorfplatz Wochenende 22.06, -25.06.2018 Kerwe in Schmittweiler

Wochenende 06.07.-08.07.2018 Sportfest FC Schmittweiler Callbach

Mittwoch 03.10.2018

Herbstfest rund um die Kulturscheune

09 12 2018 Sonntag Seniorennachmittag im Schulhaus

22.12.2018 Samstag

Weihnachtsfeier FC Schmittweiler Callbach



Schweinschied

MGV 1887 Schweinschied e. V. gem. Chor

Freitag, 19.01.2018, um 20.00 Uhr, findet unserer erste Singstunde im neuen Jahr statt. Wir haben einige neue Lieder zum Einüben, bitte vollzählig erscheinen. Auch neue Stimmen sind willkommen.



Weiterbildung

Katholische Erwachsenenbildung

Bahnstr. 26, 55543 Bad Kreuznach

Neue Microsoft-Access-Kurse - Das beliebteste Datenbanksystem anschaulich erklärt

Größere Datenmengen verwalten, Wiederholungen bei Dateneingabe und -pflege vermeiden, nur bestimmten Personen bestimmte Nutzungsrechte zuteilen - und das zuverlässiger als mit Excel. Verschiedenste Anwender, wie beispielsweise Vereine, sowie kleine und mittelständische

Betriebe können vom Datenbanksystem Access profitieren und mit seiner Hilfe eigene Datenbankanwendungen und so relativ schnell und flexibel individuelle Lösungen unternehmerischer Herausforderungen erstellen. Sogar größere Konzerne können dieses System nutzen um "mal eben" eine Lösung für ein spezifisches Problem anzufertigen, die das vorhandene ERP-System nicht anbietet. Ebenso für Privatleute kann das Programm interessant sein um z. B. Sammlungen zu verwalten. Wie das geht zeigt Dr. Udo Baumfalk am Beispiel einer einfachen Kunden- und Produktverwaltung zu verschiedenen Terminen während jeweils zweitägiger Kurse in den Räumlichkeiten der Katholischen Erwachsenenbildung. Von der richtigen Vor- und Aufbereitung der Daten - incl. Datenmodell und Normalisierung - bis hin zur bedienerfreundlichen Benutzeroberfläche erläutert er die ersten Schritte im Umgang mit Access und zeigt Anwendungsgebiete auf. Seine Erfahrung als Trainer und langjähriger Anwender des Programms lässt er in den praxisorientierten Kurs einfließen.

Termine:

20./27. Januar (zwei Samstage)

24./26. Januar (Mittwoch und Freitag)

Jeder Kurs findet von 9.00 bis 17.00 Uhr statt und kostet 450,–€ pro Person incl. Skript, Getränken und Verpflegung, 225 € für Studierende, Azubis u.ä.

Anmeldung unter 0671-27989 oder

keb.rhein-hunsrueck-nahe@bistum-trier.de

Für nähere Informationen steht der Kursleiter unter 0152-22607132 zur Verfügung.

INTA-Meditation Durch Begegnung wachsen

Die von Werner Sprenger in den 70er Jahren begründete INTA-Meditation verbindet das Wissen östlicher, spiritueller Traditionen und westlicher Wege der Selbst- und Sinnfindung zu einer ganzheitlichen, für jeden Menschen praktizierbaren, Meditation. In der INTA-Meditation wird ein gemeinsamer, geschützter Raum in der Gruppe geschaffen, der achtsame und liebevolle Begegnung möglich macht. In dieser besonderen Form der Begegnung mit dir finde ich auch zu mir. Somit kann dieser Tag eine kraftschöpfende Erfahrung in der Gemeinschaft werden.

"Meditation ist eine Selbsterfahrung, so wie der Geruch der Rose eine Selbsterfahrung ist. Und willst du wissen, was Meditation ist, dann meditiere." (Helga Sprenger) Für die Teilnahme sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und eine Decke. Anmeldung unter 0671-27989 oder

keb.rhein-hunsrueck-nahe@bistum-trier.de

Volksbildungswerk Meisenheim

Neuer Kurs

Hatha-Yoga zur Stärkung der Achtsamkeit "Fortgeschrittene"

Leitung: Josi Habermann, Reipoltskirchen, Tel. 06364/ 1560

Dauer: 8 Abende im Kindergarten Haus I

Beginn: Dienstag, 23. Januar 2018, 18.15 - 19.45 Uhr

Gebühr: 31,-€ bei 12 Teilnehmern,

Höchstteilnehmerzahl 12

Mitzubringen: Jogginganzug und eine warme Unterlage Eine Anmeldung für den Kurs ist unter der Tel.-Nr. 06753/4126 zwingend erforderlich.

Hinweise: Bei regelmäßiger Praxis verhilft Yoga zu Ausgeglichenheit sowie innerer und äußerer Ruhe. Der Kurs steht jedem offen, unabhängig von Alter, Beweglichkeit und Weltanschauung.

Nähere Informationen erteilt die Kursleiterin unter der o. a. Telefonnummer.

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



Mitteilungen anderer Behörden

Anmeldung der neuen Fünftklässler am Paul-Schneider-Gymnasium in Meisenheim für das Schuljahr 2018/19

Die Anmeldung findet von Freitag, 26. Januar 2018, bis Donnerstag, 1. Februar 2018 (nachmittags Fr. - Mi. 14.00 bis 17.00 Uhr, vormittags Mo.-Do. 8.00 bis 12.40 Uhr) statt.

Es wird um eine telefonische Voranmeldung zum Vorstellungsgespräch im Sekretariat der Schule bei Frau Mohr oder Frau Bickelmann bis spätestens Donnerstag, 25. Januar 2018, gebeten.

Für die Anmeldung erbitten wir folgende Unterlagen:

- das Anmeldeformular (Anhang des Empfehlungsschreibens der Grundschule; bitte alle drei Durchschläge mitbringen)
- die Geburtsurkunde und den Taufschein des Kindes in Original und Kopie
- die letzten drei Grundschulzeugnisse im Original und
- ein Passfoto des Schülers / der Schülerin
- Atteste (z.B. Befreiung vom Sportunterricht), Gutachten (z.B. ADHS, LRS, Hochbegabung) o. ä.

Paul-Schneider-Gymnasium, Präses-Held-Str. 1, 55590 Meisenheim, Tel. 06753 939321, E-Mail: schule@paul-schneider-gymnasium.de

Die KFZ-Zulassungsbehörde der Kreisverwaltung Bad Kreuznach informiert:

Online-Wiederzulassung

Seit dem 1. Oktober 2017 besteht für Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, die Wiederzulassung Ihres Fahrzeuges Online über das Internet zu beantragen. Alle technischen Voraussetzungen für die Bearbeitung sind mittlerweile geschaffen. Unter Wiederzulassung ist ausschließlich die erneute Zulassung eines Fahrzeuges auf den gleichen Fahrzeughalter mit dem gleichen Kennzeichen zu verstehen.

Entstempelung von Kennzeichen

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass bei der Außerbetriebsetzung / Umschreibung von Fahrzeugen die Dienstsiegel auf den Kennzeichen nicht vom Halter oder beauftragten Personen selbst entstempelt werden dürfen. Die Kennzeichen sind bei der Außerbetriebsetzung / Umschreibung eines Fahrzeuges der Zulassungsbehörde zur Entstempelung durch die Bediensteten vorzulegen. Auf Wunsch besteht die Möglichkeit, dass der Halter / die beauftragte Person unter Aufsicht eines Behördenmitarbeiters selbstständig die Stempelplaketten entfernt. Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass die Zulassungsbehörde verpflichtet ist, die Kennzeichen für die Dauer von 10 Jahren zu sperren, wenn diese vorab durch den Halter/die beauftragte Person entstempelt werden. Diese Vorgaben gelten nicht für die Online-Außerbetriebsetzung (Abmeldung) über das Internet-Portal des Kraftfahrt-Bundesamtes. Gemäß den gesetzlichen Vorgaben ist hierbei die Verdeckung der Siegelplakette abzuziehen um den darunter befindlichen Sicherheitscode freilegen zu können. Um Beachtung der vorgenannten Hinweise zu den Verfahren wird gebeten. Weitere Informationen zu diesen Themen finden Sie auf unserer Homepage unter: http://www.kreis-badkreuznach.de/kreisverwaltung/ aemter/amt-3-sicherheit-ordnung-und-verkehr/ verkehr/kfz-zulassung

Sprechstunde des Beirates für Migration und Integration im Landkreis

Jeweils am ersten Mittwoch des Monats von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr in der Kreisverwaltung Bad Kreuznach, Salinenstraße 47 (Ort gem. Aushang im EG). Tel.: 0671/8030.

Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen für Landwirte im lanuar/Februar 2018

Das DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück führt im Februar 2018 unter dem Thema "Tipps zur Frühjahrsbestellung 2018" wieder Weiterbildungsveranstaltungen für Landwirte durch.

Die Mitarbeiter des Pflanzenbauteams(PBT) Simmern informieren über Neuerungen bei der Düngeverordnung und im Pflanzenschutzrecht, geben Ratschläge für die Sortenwahl und den Pflanzenschutz im Frühjahr 2018 und zeigen die Einschränkungen beim Pflanzenschutzeinsatz entlang Oberflächengewässern auf.

Die Veranstaltungen sind anerkannt als Fortbildungsmaßnahmen nach § 9 Abs. 4 Pflanzenschutzgesetz.

Die Veranstaltungen werden an folgenden Veranstaltungsorten durchgeführt:

Montag, 29.01.2018 19:30 h 55758 Sulzbach Gemeinschaftshaus, Hauptstraße 35, Saal

Dienstag, 30.01.2018 19:30 h 55566 Rehbach Hauptstraße, Gemeindehaus

Montag, 05.02.2018 19:30 h 55592 Raumbach Gaststätte Gillmann, Hauptstraße 12, Saal

Dienstag, 06.02.2018 19:30 h 55765 Rimsberg Gemeinschaftshaus, Hauptstraße 4, Saal

Donnerstag, 15.02.2018 13:00 h 55469 Simmern Hunsrückhalle, Schulstraße 16, Kl. Saal

Achten Sie bitte auf die geänderten Anfangszeiten, da die Veranstaltungsdauer für die Anerkennung als Fortbildungsmaßnahmen nach § 9 Abs. 4 Pflanzenschutzgesetz 4 h dauern müssen. Alle interessierten Landwirte und Pflanzenschutzanwender sind hierzu eingeladen.

Bitte melden Sie sich online auf www.dlr.rlp.de unter den Stichworten Sachkunde; Fort- oder Weiterbildung; Termi-

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Rheinhessen -Nahe - Hunsrück

Terminhinweis: KÖL-Fachgespräch, Montag, 22. Ja-

2. KÖL-FACHGESPRÄCH – Umsetzung der Düngeverordnung im Öko-Betrieb

Am Montag, dem 22. Januar 2018 findet von 9:30 Uhr bis 15:00 Uhr am Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinhessen-Nahe-Hunsrück das 2. KÖL-Fachgespräch mit dem Thema "Umsetzung der Düngeverordnung im Öko-Betrieb statt.

Seit Juli 2017 gilt die neue Düngeverordnung. Im Zuge der Novellierung haben sich umfangreiche Änderungen ergeben, die auf betrieblicher Ebene zu beachten sind. Die Öko-Beratung Rheinland-Pfalz bringt Ihnen die Details der Düngeverordnung näher. Besonderheiten, die den Ökolandbau betreffen, werden erläutert und anhand von Beispielen dargestellt.

Es wird Vorort eine Verpflegungspauschale in Höhe von 15 Euro erhoben.

Montag, 22. Januar 2018, 9:30 - 15:00 Uhr Wann: Wo: Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinhessen-Nahe-Hunsrück, Rüdesheimer Straße 60 68, 55545 Bad Kreuznach, Aula

Veranstalter: Kompetenzzentrum Ökologischer Landbau Verbindliche Anmeldung erfolgt online unter www.oekolandbau.rlp.de > Service > Termine.

Dort sind alle Informationen zur Veranstaltung eingestellt. Anmeldeschluss: 18. Januar 2018, Ansprechpartnerin: Klaudia Wingenter-Süß, Tel: 0671/820-487, E-Mail: klaudia.wingenter-suess@dlr.rlp.de

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Wärmegewinne konstruieren

Die Südausrichtung von Fensterflächen ermöglicht einen hohen Eintrag von Sonnenwärme; erfordert aber einen sommerlichen Wärmeschutz. So sollte die verglaste Fläche der Südfassade nicht mehr als 30 Prozent betragen, sonst wird es im Sommer zu heiß. Die optimale Zahl, Größe und Ausrichtung von Fenstern wird meist rechnerisch ermittelt, um das beste Verhältnis von Wärmegewinnen und verlusten zu erzielen. Auch eine passende Raumplanung ist wichtig. Wenn die Hauptaufenthaltsräume wie Wohnund Kinderzimmer im Südteil des Hauses liegen, kann die Sonnenwärme am besten genutzt werden. Räume, die mit einer niedrigeren Temperatur genutzt werden, wie Schlafzimmer und Küche sollten eher Richtung Norden platziert

Auch Wintergärten können - richtig konstruiert - in den Übergangszeiten, solare Gewinne erzielen. Die einstrahlende Sonne heizt den Raum auf. Allerdings sollten in Wintergärten keine Heizkörper installiert sein und der Wintergartenbereich sollte durch eine dichte Tür und einen massiven Wandteil von der beheizten Wohnfläche abtrennbar sein. Andernfalls kann ein Wintergarten auch den Energieverbrauch erhöhen. Ein Wintergarten, der nach Süden ausgerichtet ist, überhitzt im Sommer schnell und muss deshalb eine wirksame Außenverschattung haben. Nach Osten und Westen ausgerichtete Wintergärten brauchen seitliche Verschattungsvorrichtungen; zu bedenken ist, dass dabei die Aussicht zeitweise verloren geht. Durch geschickte Kombination von Ausrichtung und Gartenplanung lässt sich dieses Problem beheben.

Fragen zur Neubauplanung sowie zu allen Bereichen des Energiesparens im Alt-und Neubau beantworten die Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in einem individuellen Beratungsgespräch nach telefonischer Voranmeldung.

Der Energieberater hat am Donnerstag, dem 25.01.18 von 14.15 - 18.00 Uhr Sprechstunde in Bad Sobern-

heim im Rathaus, Zimmer 5, Marktplatz 11.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos.

Voranmeldung unter: 0 67 51/81-0.

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin: Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800/6075 600 (kostenfrei) montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr.

Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz

GStB www.gstbrp.de

Neue Geschäftsführung beim GStB

Zum 1. Januar 2018 hat Dr. Karl-Heinz Frieden die Geschäftsführung des GStB Rheinland-Pfalz übernommen. Frieden war zuvor Bürgermeister der Stadt und Verbandsgemeinde Konz bzw. Bürgermeister der Ortsgemeinde Nittel. Damit steht ein Kenner der Praxis an der Spitze des Kommunalen Spitzenverbandes. Auf der kommunalpolitischen Agenda stehen aktuell insbesondere die Verhandlungen mit dem Land über die künftige Ausgestaltung der Kommunalfinanzen, die Neustrukturierung der Holzvermarktung und die Digitalisierung. Weitere wichtige Themen sieht Frieden in der Stärkung eines modernen Tourismus als Standortfaktor und in der Umsetzung einer Mobilitätsoffensive. Zum Tagesgeschäft des GStB zählt darüber hinaus die kontinuierliche Unterstützung seiner über 2.300 Mitglieder in allen kommunalpolitischen Fragestellungen.



Kirchliche **Nachrichten**

Evangelische Kirchengemeinde Abtweiler

Freitag, 19.01.2018

15.30 – 17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Sonntag, 21.01.2018

10.30 Uhr Kinder-Gottesdienst Staudernheim im Martin-Luther-Haus

Mittwoch, 24.01.2018

19.00 Uhr Presbyteriumssitzung

Der nächste Gttd. in Lauschied: So. 28.01.18

Der nächste Gttd. in Abtweiler: So. 04.02.18

Der nächste Gttd. in Staudernheim: So.11.02.18, 10.30 Uhr Büttenpredigt.

Protestantische Pfarrei Callbach

Sonntag, 21.01.2018

09.00 Uhr Gottesdienst in Schmittweiler

10.00 Uhr Gottesdienst in Callbach

In der Zeit der Vakanz im Pfarramt Callbach ist Pfarrerin Frau Sandra Liermann ab sofort als Seelsorgerin zuständig. Tel.: 0151 563 423 94

Evangelische Kirchengemeinde Hundsbach

Sonntag, 21.01.2018

09.30 Uhr Gottesdienst in Löllbach

10.30 Uhr Gottesdienst in Schweinschied

Dienstag,23.01.2018

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht in Jeckenbach,

Gemeindehaus "Alte Schule"

Donnerstag, 25.01.2018

16.00 Uhr Katechumenenunterricht in Jeckenbach,

Gemeindehaus "Alte Schule"

Ev. Pfarramt Hundsbach

Pastor Peter Dietz

Tel. 0671/481923 bzw. 0170/8055379

Evangelische Kirchengemeinde leckenbach

Donnerstag, 18.01.2018

16.00 Uhr Katechumenenunterricht

19.30 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 21.01.2018

10.00 Uhr Desloch Gottesdienst

Dienstag, 23.01.2018

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Pfarrer Rainer Bauhaus

Deslocher Str. 19, 55592 Jeckenbach Telefon: 06753/2730 Fax: 06753/962112 jeckenbach@ekir.de

Protestantische Kirchengemeinde Lettweiler

Dienstag, 23.01.2018

17.00 Uhr Sitzung des Presbyteriums

Sonntag, 28.01.2018

09.00 Uhr Gottesdienst

Sozialberatungsstelle Diakon. Werk Obermoschel: 06362/2525

Dekanatsgeschäftsstelle Obermoschel: mittwochs 8-12 Uhr (06362/1292)

Dekanat Kirchheimbolanden 06352/7067020

Evangelische Kirchengemeinde Meisenheim

Donnerstag, 18.01.2018

10-16 Uhr Vorbereitung Weltgebetstag in Kirn, für Mitfahrgelegenheit bitte bei Pfarrerin Clasen melden

15.15 Uhr Jungschar im Jugendraum am Schlossplatz 15.15 Uhr Kindergruppe im Gemeindehaus: "Theater ohne Worte" und "Dress the Team"

17.30 Uhr "Zirkus-AG" für Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren in der Sporthalle im Bodelschwinghzentrum. Wer teilnehmen möchte, melde sich bitte vorher bei Laszlo Struss, Tel. 06753-962514.

Sonntag, 21.01.2018

10.00 Uhr Gottesdienst in der Schlosskirche, anschl. Kirchencafé

Kontakte

Pfarramt

Pfarrerin Clasen, Schillerstraße 2c, Tel. 94110 corinna.clasen@ekir.de

Küsterin

Renate Gilcher, Tel. 0160-96444470 renate.gilcher@t-online.de

Kantorin

Sun Kim, Tel. 1231066, sunative@web.de

Katholische Kirchengemeinde St. Antonius von Padua, Meisenheim

Donnerstag, 18.01.2018

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kirche Raumbach

Freitag, 19.01.2018

09.00 Uhr Eucharistiefeier Sonntag, 21.01.2018

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 23.01.2018

20.30 Uhr Kirchenchorprobe

Pfarrbüro in Bad Sobernheim,

Herrenstraße 16

Öffnungszeiten:

Mo. – Do. von 10-12 Uhr und 14-17 Uhr

Tel.: 06751/2286 Fax: 06751/991242

Katholische Pfarrei Hl. Disibod Feilbingert

Sonntag, 21.01.2018 10.30 Uhr Schmittweiler Wortgottesdienst Mittwoch, 24.01.2017 17.00 Uhr Obermoschel Messe

Protestantische Kirchengemeinde Odenbach

Sonntag, 21.01.2018

09.30 Uhr Gangloff-Gemeindesaal Gottesdienst **10.30 Uhr** Adenbach Gottesdienst



Wissenswertes

Romantische Fackelwanderung durch die Klosterruine Disibodenberg

Wegen sehr großer Nachfrage bieten wir die romantische Fackelwanderung in diesem Winter ein viertes Mal an. Die 1. Vorsitzende der Scivias-Stiftung, Luise von Racknitz, führt Sie im Schein von Fackeln durch die Ruinen.

Erleben Sie den Zauber der winterlichen Stille in der Dunkelheit einer imposanten historischen Stätte.

Fackeln werden gestellt.

Wir empfehlen warme Kleidung und festes Schuhwerk. Am Ende der Führung erwartet Sie wärmender Glühwein.

Zeitpunkt: 19. Januar 2018 um 18 Uhr

Treffpunkt: Hof des Disibodenberger Museums Kosten: Eintritt inkl. etwa eineinhalbstündiger Führung sowie Fackel und Glühwein bzw. Kinderpunsch 15,-€ Anmeldung erforderlich bis 17. Januar.

Kontakt:

scivias@disibodenberg.de(www.disibodenberg.de)

Impressum Lokale Nachrichten Verbandsgemeinde Meisenheim

Herausgeber: Fieguth-Amtsblätter, SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH, Niederlassung Kaiser-Wilhelm-Str. 34, 67059 Ludwigshafen, Tel. 06321 3939-60, anzeigen@amtsblatt.net

Lokale Nachrichten Verbandsgemeinde Meisenheim erscheint wöchentlich donnerstags und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Verbandsgemeinde Meisenheim verteilt. Sofern eine Zustellung aufgrund von unvorhersehbaren Störungen nicht erfolgt sein sollte, kann die jeweils aktuelle Ausgabe unter www.amtsblatt.net eingesehen werden

Druck: Badisches Druckhaus Baden-Baden GmbH

Zustellung: PVG Ludwigshafen, vertrieb@amtsblatt.net, Tel. 0621 5902-507

Anzeigenberatung: Yvonne Credé, Tel 0631 3737 261, yvonne.crede@suewe.de

Anzeigenpreisliste vom 1.1.2017

Für nicht veröffentlichte oder nicht rechtzeitig veröffentlichte Anzeigen oder Texte wird kein Schadensersatz geleistet. Dies gilt auch bei Nichterscheinen der Zeitung in Fällen höherer Gewalt oder Störung des Arbeitsfriedens. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung seitens des Verlages übernommen.

Schlafapnoe Selbsthilfe Bad Kreuznach e. V.

Donnerstag, 01. Februar, ab 18 Uhr, große Maskensprechstunde im Krankenhaus St. Marienwörth in Bad Kreuznach, in der Cafeteria Seniorencafé.

Der Eintritt ist frei!

Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!



ERBSTREITIGKEITEN? DAS MUSS NICHT SEIN.

Vermachen Sie Ihr Vermögen ganz einfach meinen Freunden vom örtlichen Tierschutzverein. Sie brauchen dringend finanzielle Unterstützung für hilfsbedürftige Tiere. Fordern Sie weitere Informationen hierzu an.

Tierschutzverein Ludwigshafen u.U.e.V. Königstr. 35 67067 Ludwigshafen Fon 0621/584290 Sparkasse Ludwigshafen Kto.-Nr 17020* BLZ 545 500 10



Fieguth-Amtsblätter SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG

Am 25. Januar 2018 erscheinen unsere Sonderseiten

Bauen & Wohnen

Anzeigenschluss ist am Freitag, dem 19. Januar 2018, um 14 Uhr

Bitte platzieren Sie Ihre Anzeigen rechtzeitig! Wir beraten Sie gerne!

Ihre Werbeberaterin: Yvonne Credé,

Tel. (06 31) 37 37 -2 61, yvonne.crede@suewe.de

9907443 10

Wichtige Rufnummern

Informationen des Gesundheitsamtes Bad Kreuznach

Telefon-Nummer: 0671/803-1709 Fax: 0671/803-1750

Impf-und Reiseberatung

Beratungen für Impfungen gegen Diphtherie, Tetanus, Keuchhusten und Polio(Kinderlähmung) sowie Reiseimpfberatung werden jeden Dienstag von 10.30 bis 12.00 Uhr in Zimmer 26 angeboten. Bitte bringen Sie Ihren Impfausweis mit. Andere Termine sind nach telefonischer Absprache möglich (0671/803-1711 bzw. 803-1713).

Jeden Dienstag von 10.30 bis 12.00 Uhr können Sie sich in Zimmer 26 kostenlos beraten und auf HIV-Antikörper bzw. auch andere sexuell übertragbare Erkrankungen testen lassen. Andere Termine sind nach telefonischer Absprache ebenfalls möglich (0671/803-1711 bzw. 803-1713).

Belehrung von Personen, die im Lebensmittelbereich tätig sind
Die Belehrungen nach § 43 Abs. 1 Nr. 2 Infektionsschutzgesetz für Tätigkeiten im Lebensmittelbereich finden jeden Donnerstag im Gesundheitsamt, 55543 Bad Kreuznach, Ringstraße 4, statt. Von 13.30 - 14.30 Uhr ist Anmeldezeit. Danach beginnt die eigentliche Belehrung in der Reihenfolge der Anmeldung. Bei starkem Andrang sind Wartezeiten (bis zu 60 Minuten) unvermeidlich. Bitte richten Sie sich darauf ein. Bei Minderjährigen kann die Belehrung nur in Anwesenheit eines Erziehungsberechtigten erfolgen. Telefonische Auskunft: 0671/803-1709. Gebühren: Gruppenbelehrung: 30,-€ pro Person; Einzelbelehrung: 60,-€ pro Person.

Sozial psychiatrischer Dienst - Beratungsangebot für Menschen

mit psychiachen und geistigen Beeinträchtigungen Ansprechpartnerin für die Verbandsgemeinde Meisenheim ist Frau Conrad-Eß, Dipl.-Sozialpädagogin. Das Beratungsangebot besteht in Form von Hausbesuchen und/oder individuellen Terminvereinbarungen in der Verbandsgemeindeverwaltung Meisenheim. Termine können bei Frau Waldt im Gesundheitsamt Bad Kreuznach unter der Tel.-Nr. 0671/803-1729 Mo.-Do. in der Zeit von 8-16 Uhr vereinbart werden. Es kann auch jederzeit eine Nachricht in der Zentrale hinterlassen werden, worauf dann Rückruf erfolgt

Betreuungsverein im Diakonischen Werk des Kirchenkreises An Nahe und Glan

Wir bieten an: Informationen zu Gesetzlichen Betreuungen, Beratung, Begleitung und Schulung ehrenamtlicher Betreuer/innen und Bevollmächtigter. Wir vermitteln ehrenamtliche Betreuungen und beraten über Vorsorgevollmachten, Patienten- und Betreuungsverfügungen. Sprechstunden ohne Anmeldung:

1. Freitag im Monat, 10.00-12.00 im Bonhoeffer-Haus, Kurhausstr.6 Bad Kreuznach 2. Dienstag im Monat, 10.00 -12.00 in der Verbandsgemeindeverwaltung Meisenheim Weitere Beratungen werden vereinbart unter 06753-10223 oder 0671/842510

Betreuungsverein im Diakonischen Werkes An Nahe und Glan e. V.

Betreuungsverein im Diakonischen Werkes An Nahe und Gian e. V.
Beratungsstelle für ehrenamtliche BetreuerInnen und Bevollmächtigte, Information und Beratung zu Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung bzw. Patientenverfügung
Talweg 1, 55590 Meisenheim, Tel.: 06753-10223
Sprechzeiten: jeden Donnerstag 14:00 – 16:00 Uhr sowie nach Vereinbarung
Weitere Sprechstunden in der Zeit von 10:00 – 12:00 Uhr werden jeden 2. Dienstag im Monat in der Verbandsgemeindeverwaltung Meisenheim, jeden 2. Donnerstag im Monat im Bürgerbüro Stromberg und jeden 1. Freitag im Monat im Dietrich-Bonhoeffer-Haus Bad Kreuznach angeboten.

Caritasverband für die Region Rhein-Hunsrück-Nahe e. V.

Geschäftsstelle Bad Kreuznach, Bahnstraße 26

Beratung und Hilfe durch folgende Fachdienste: Allgemeiner Sozialdienst, Christliche Hospizbewegung, Gemeindecaritas, Schwangerenberatung, Suchtberatung / Suchtprävention. Öffnungszeiten: Mo-Do: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.30 Uhr; Fr. 9.00 - 12.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung. Sprechstunde für Drogenkonsumenten (Erstkontakte) montags: 14.30-16.30 Uhr Telefon 0671/83828-0; E-Mail: info@caritas-kh.de

Erziehungs- und Lebensberatung des Bistums Trier in Bad Kreuznach

Psychologische/psychosoziale Beratung rund um Herausforderungen und Schwierigkeiten in Erziehungs-, Paar-, Trennungs-, Scheidungs-, Familien- und Lebensfragen. Sekretariatszeiten Mo - Fr. 8:30 - 12:30 Uhr und Mo, Mi, Do. 14:00 - 16:30 Uhr Kostenfreie Beratungstermine nach vorheriger telefonischer Anmeldung Salinenstraße 79, 55543 Bad Kreuznach Telefon: 0671 2459, E-Mail: lb.kreuznach@bistum-trier.de Homepage: www.bad-kreuznach.lebensberatung.info/

Entgiftungszentrale: Uni-Klinik in Mainz Tel. 06131/232466

Ev. Altenzentrum Dr. Carl-Kircher-Haus, Meisenheim Tel. 06753/93920

Dauerpflege, Kurzzeitpflege, psychiatrische Facheinrichtung

Beratung der Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V.

im Meisenheimer Hofstadtkrankenhaus: -Vertrauliche Gespräche zur persönlichen Situation - Betreuung bei belastenden Therapien – Hilfe beim Umgang mit Behörden - Informationen **zu sozialrechtlichen Fragen** - von 14-16 Uhr jeden 3. Donnerstag im Monat, 1. OG Zimmer 22. Termine können täglich von 9-13 Uhr in der Beratungsstelle für Tumorkranke und Angehörige in Kaiserslautern. **Tel. 06 31 - 3 11 08 30** vereinbart werden.

Kreisgeschäftsstelle, Saline Theodorshalle 22, Bad Kreuznach **Tel. 0671/9203817** Sprechzeiten: Dienstag und Donnerstag 15.30-17.30 Uhr

Kurberatungsstelle (Vermittlung von Mutter-Vater-Kind-Kuren) Tel. 06751/55 67

Migrationberatung für erwachsene Zuwanderer

Sprechzeiten: Di. 14-17 Uhr, Fr. 9-12 Uhr + nach tel. Vereinbarung **Tel. 0671-2982828** Ortsverein Meisenheim Tel. 0 67 53 / 26 89

AWO-Betreuungsverein Bad Kreuznach e.V.
Beratungsstelle für ehrenamtliche Betreuer/innen und Bevollmächtigte,
außerdem Information und Beratung über Vorsorgeverfügungen (Betreuungsverfügung, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung). Hedwigsgärten 2, 55606 Kirn Tel.: 06752 - 65 52, Fax: 06752 - 65 64, Mobil: 0170 - 58 25 979, Mail: info@awo-btv-kirn.co. Sprechzeiten: Montag 13.00 - 17.00 Uhr Freitag 10.00 - 13.00 Uhr sowie nach Vereinbarung. Darüber hinaus Sprechstunden im Verwaltungsgebäude der Verbandsgemeinde Bad Sobernheim jeden 1. Dienstag im Monat, von 10.00 -12.00 Uhr

DRK-Kreisverband Bad Kreuznach, Rüdesheimer Straße 36 Tel. 06 71 / 8 44 44 – 0 Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) Landkreis Bad Kreuznach Abfallberatung. Wir beraten Sie gerne 06 71 /8 03-1954

Wertstoffhöfe - Öffnungszeiten

Bad Kreuznach (Kompostwerk)

Montag bis Mittwoch und Freitag 8.30 - 16.00 Uhr Donnerstag 8.30 - 18.00 Uhr, Samstag 8.30 - 13.30 Uhr

Meisenheim:

Dienstag und Freitag 12.00 – 17.00 Uhr, Samstag 8.30 – 13.30 Uhr

Hilfe zur Selbsthilfe

Haben Sie Probleme mit Alkohol, Drogen oder Medikamenten? Abhängigkeit ist eine Familienkrankheit und muss deshalb mit den Angehörigen behandelt werden. **Auskunft und Beratung** jeden Freitag, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Meisenheim, Fabersaal. Kontaktperson: Jutta Wirth, Hohlstr. 5, 55585 Duchroth, Tel. 06755/962139

Mit Suchtproblemen nicht allein: Sprechstunde in MeisenheimAuf der Suche nach Rat und Hilfe bei Suchtproblemen...? Betroffene und Angehörige berät der Caritasverband am zweiten und vierten Donnerstag im Monat von 15 bis 18 Uhr im katholischen Pfarramt in Meisenheim (Klenkertor 7). Alle Suchtmittel – beispielsweise Alkohol oder Drogen – können in der Caritas-Außensprechstun-

de Thema sein. Terminyereinbarung ist nicht notwendig.

Mehr Infos bei Sarah Huff (Caritas Bad Kreuznach), Telefon: 0671/83828-23; Handy: 0151/63408819, E-Mail: S.Huff@caritas-rhn.de.

Deutsche Rheuma-Liga öAG Bad Sobernheim

beitet Warmwassergymnastik im Bodelschwingh-Zentrum in Meisenheim an. Bei Fragen zur Wassergymnastik **wenden Sie sich bitte an Frau Sigrun Seifert, Tel.:** 06754/8383 und Frau Heike Fink, Tel.Nr. 06753/9169310..

Information und Anmeldung: **Deutsche Rheuma-Liga** Landesverband Rheinland-Pfalz e.V., Schlossstr.1, 55543 Bad Kreuznach, **Tel. 0671/83 404-44**Ansprechpartner der öAG Bad Sobernheim:

Fr. Siegrun Seifert, Tel. 0 67 54 / 83 83 , Fr. Gabriele Elz, Tel. 0 67 54 / 89 87

Ambulanter Hospizdienst

Der christlich ambulante Hospizdienst an der Nahe e.V. berät und begleitet unentgeltlich schwerstkranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen zu Hause, in der Zeit der Krankheit, des Sterbens und der Trauer.

Kontakt: Ingelore Mades / Jutta Goldschmidt,

Tel. 06752/912074 oder 0151/17749901.

Ev.-Kath. Telefonseelsorge Bad Kreuznach

Telefon 08 00 / 1 11 01 11 und 08 00 / 1 11 02 22 - kostenfrei -

Kinder- und Jugendtelefon des Dt. Kinderschutzbundes

Telefon 08 00 - 1 11 03 33 - kostenfrei

Frauenhaus Bad Kreuznach Tel. 0671/44877

Aufnahme rund um die Uhr. Beratungstermine können vereinbart werden unter der gleichen Nummer während der Bürozeiten Mo-Fr 9-12 Uhr, Mo-Do 14-16 Uhr

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen Kostenlos - vertraulich - rund um die Uhr - mehrsprachig

Tel. 08000 116 016 www.hilfetelefon.de

Notruf und Beratung für sexuell missbrauchte Frauen und Mädchen: Sprechzeiten: Montag 9-11 Uhr; Mittwoch 18-20 Uhr Donnerstag 14-17 Uhr Tel. 0 67 81/1 97 40

Schutzverband für Impfgeschädigte e.V.

Kontakt und Beratungsstelle für Rheinland-Pfalz Infos Tel. 0671/44515 Internet: www.impfschutzverband.de

Beratungszentrum des Polizeipräsidiums Westpfalz

Parkstraße 11 (Ecke Hochsandstraße) 67655 Kaiserslautern Telefon: 0631/369-1444 Telefax: 0631/369-1490

E-Mail: Beratungszentrum.Westpfalz@polizei.rlp.de

Hilfe für Kriminalitätsopfer Tel. 0 67 24/9 59 59 oder Opfer-Notruf Info-Telefon 0 18 03 / 34 34 34

Integrationsdienst Rheinhessen Berufsbegl. Dienst/PSD

für Schwerbehinderte und psychisch kranke Menschen, die Probleme im Arbeitsleben haben. Jeden 1. Donnerstag im Monat von 16 bis 18 Uhr offene Sprechstunde für Hörgeschädigte, Mannheimer Str. 203, 55543 Bad Kreuznach, Tel. 0671 - 4 58 25, Fax 2 98 58 67, E-Mail: bbd.kh@ifd-rheinhessen-nahe.de

Kontaktstelle für psychisch kranke Menschen

in der Tagesstätte Bad Kreuznach, Salinenstr. 133, Tel. 0671/4822781 Öffnungszeiten: nachmittags Mo-Do ab 14 Uhr, Fr. ab 15 Uhr, vormittags Sa u. So von 10-12 Uhr

Busverkehr: ORN Kundencenter Bad Kreuznach, Tel.0671/84120-22

Blinden- und Sehbehindertenverein Nahe-Hunsrück e.V., Tel. 06362-769

MenschensKinder AWO-Dienste gGmbH

Saline, Theodorshalle 22, 55543 Bad Kreuznach Busbegleiterprojekt (Sicher im Bus), soziale Dienstleistungen

Tel. 0671/9203972

Fieguth-Amtsblätter SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG

Bestellschein-Anzeigenauftrag

für private Kleinanzeigen

Ausfüllen und per Fax an 06321 - 393966 oder per Post an Fieguth-Amtsblätter,
Eriedrichstr 59 67433 Neustadt

Fried	richstr.	59, 67433 Neu	stadt.	direkt unter
Ausg	abe(n):			www.amtsblatt.net
MeiserMutterBöhl-IgFreinsh	rstadt ggelheim neim	HettenleidelheimDeidesheimWachenheimWörthHaßloch	MaxdorfWaldfischbach-BurBobenheim-RoxheLambsheim-Heßhe	im
Ersche	einungs	woche(n):		
Text:				
Preis:		ısgabe und Ersch ardgröße (4 x 4 d		
Einzug	gsermäd	htigung:		
PLZ/Ort:			Datum/Unterschrift	

Fieguth-Amtsblätter SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG

Sie suchen neue Kunden?

Dann empfehlen wir Ihnen ein Medium, das ALLE erreicht. Präsentieren Sie sich im Amtsblatt!

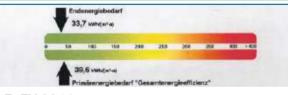
Yvonne Credé

Telefon 0631 3737-261 Telefax 0631 3737-282

E-Mail: yvonne.crede@suewe.de

Unsere kompetente Werbeberaterin ist für Sie da!





EnEV 2014:

Abkürzungen der Pflichtangaben bei Immobilienanzeigen

Am 1. Mai 2014 trat die novellierte Energiesparverordnung (EnEV 2014) in Kraft. Für die Vermarktung von Immobilien mittels Anzeigen haben sich erhebliche Änderungen ergeben. Die EnEV 2014 verpflichtet zur Angabe bestimmter Energiemerkmale in kommerziellen Medien. Das Inserat muss bestimmte Pflichtangaben enthalten, vorausgesetzt, zum Zeitpunkt der Insertion liegt ein gültiger Energieausweis vor.

Mögliche Abkürzungen:

Die Art des Energieausweises

Verbrauchsausweis	V
Bedarfsausweis	В
Der Energiebedarfs- oder	
•	
Energieverbrauchswert in kWh/(m²a)	
zum Beispiel	122,65 kWh
Energieträger der Heizung/HZG	
Koks, Braunkohle, Steinkohle	Ko
Heizöl	Öl
Erdgas, Flüssiggas	Gas
Fernwärme aus Heizwerk oder KWK	FW
Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnitzel	Hz
Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix	E
Weitere Abkürzungen	

Baujahr Energie

Verbrauchswerte:

Energieeffizienzklasse

Verbrauchsausweis, 122kWh/(m²a), Fernwärme aus Heizwerk,

Baujahr 1962, Energieeffizienzklasse D Mögliche Abkürzungen in Anzeigen:

V, 122kWh, FW, Bj1962, D

Alle Angaben ohne Anspruch auf juristische Gewähr und Vollständigkeit





Fieguth-Amtsblätter SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KC

Sie haben kein Amtsblatt erhalten?

Dann melden Sie sich bei uns:

Amtsblatt Meisenheim Fieguth Amtsblätter

Telefon: 0621-5902507 Fax: 0621-5902504

E-Mail: vertrieb@amtsblatt.net





Kostenlose, aktuelle Exemplare erhalten Sie bei: **Buchhandlung Feickert**, Untergasse 17, 55590 Meisenheim

Metzaerei Gerd Giesler

Hintergasse 11 · **55592 REHBORN** · Tel. 06753/2537

Öffnungszeiten: Mo 9-12 Uhr Di-Do 9-12/15-18 Uhr Fr 8-12/14-18 IIhr Mo. nachm. geschlossen

Angebote der Woche vom 19.01. -25.01.'18

Pfälzer Saumagen Münchner Weißwurst

Gek. Krakauer

mit oder ohne Kümmel

Spaghettisalat

Spezialität der Woche

Putengeschnetzeltes Putensteak

Putenspieße

Auslieferung jeden Samstag zwischen 10.00 und 12.00 Uhr

Montag Hackfleisch - aemischt -100 g **-.69** € Dienstag Frisches **Schweinemett** 100 g **-.59** € Mittwoch Schweine-Hüftschnitzel oder Hüftsteak 100 g **-.69** €

Donnerstag Rinderkochfleisch



PATIENTEN-**INFORMATION**

Dr. Simone Ostgen beendet ihre Tätigkeit in der hausärztlichen Praxis in Meisenheim zum 31. März. Wir danken für die gute Zusammenarbeit.

Eine Weiterbehandlung der Patienten und Fortführung des Standortes unter hiesiger Adresse ab 1. April 2018 ist sichergestellt. Telefonische Anfragen und Terminvereinbarungen sind fortlaufend möglich.

Telefon (0 67 53) 28 23

conMedico MVZ gGmbH Saarstraße 22 • 55590 Meisenheim

(Lebenshilfe

Geister gibt
es kline das ist
alles nur Märchen
Grutsch

Geistig behinderte Menschen denken und fühlen wie andere auch. Und wer genau hinhört, findet sogar eine Menge Gemeinsamkeiten.

Bundesvereinigung Lebenshilfe für Menschen mit gelstiger Behinderung e.V., 35020 Marburg, www.lebenshilfe.de

ZurVerstärkung unseres Praxisteams suchen wir für Sommer 2018 ein(n) engagierte(n), einfühlsame(n)

Auszubildende(n) zur zahnmedizinischen Fachangestellten

mit langfristiger Perspektive.

Schriftliche Bewerbung erbeten an:

Dr. Ilka Reinhardt-Glaser, Dr. Carsten Glaser

Zahnärzte - Oralchiruraie Herzog-Wolfgang-Str. 11, 55590 Meisenheim

Mit dem WOCHENBLATT raus aus dem Alltag

FUERTEVENTURA - Spanien

7 oder 14 Nächte, PrimaSol Drago Park ****

Entdecken Sie traumhafte Sandstrände, kleine verträumte Dörfer und grüne Oasen. Genießen Sie erholsame Urlaubstage bei ganzjährig angenehmen Temperaturen.

- 7 oder 14 Nächte/All Inclusive
- PrimaSol Drago Park ****, Costa Calma
- Doppelzimmer mit Balkon oder Terrasse
- Flug ab/bis Frankfurt
- Rail & Fly 2. Klasse inklusive ICE-Nutzung
- Transfer Flughafen Hotel Flughafen
- Deutschsprachige Reiseleitung

pro Person im DZ ab **539** €

Termine	7 Nächte	14 Nächte
Mai - Oktober 2018	ab 539 €	ab 839 €

+ + + + + ANGEBOTE NUR BIS ZUM 31.01.18 BUCHBAR! + + + + +

Wir suchen qualifizierte Mitarbeiter für unser Haus Ingweilerhof in Reipoltskirchen.



Pflegefachkräfte (w/m)

Sie wünschen sich eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit, bei der Sie Ihre Persönlichkeit in einem familiären Arbeitsklima einbringen können?

Dann sind Sie im Ingweilerhof · Seniorenzentrum genau richtig.

LILIEN PFLEGEGESELLSCHAFT mbH Ingweilerhof · Seniorenzentrum

Ingweilerhof 2 | 67753 Reipoltskirchen Katja Schätzel | Telefon 06364/271 bewerbung@lilienpflege.de



Betriebliche
 Krankenversicherung
 Vorgesetzte mit
 einer offenen Tür



RHODOS - Griechenland

7 oder 14 Nächte. COOEE Lindos Royal ****

Bekannt für seine wunderschönen Buchten, langen Strände und die zahlriechen Sehenswürdigkeiten im antiken Charme ist Rhodos ein perfektes Urlaubsziel für alle Entdecker und Erholungssucher.

- 7 oder 14 Nächte/All Inclusive
- COOEE Lindos Royal ****, Lindos
- Doppelzimmer mit Balkon (Meerblick + 49€/Woche)
- · Flug ab/bis Frankfurt
- Rail & Fly 2. Klasse inklusive ICE-Nutzung
- Transfer Flughafen Hotel Flughafen
- Deutschsprachige Reiseleitung

14 Nächte ab 929 €

pro Person im DZ

Mai - Oktober 2018 ab 529 €

7 Nächte

* Einzelzimmer sowie Kinderermäßigung auf Anfrage

Rathausstraße 24 | 66914 WALDMOHR info@crb-hell.de | www.crb-hell.de Tel. 0 63 73 - 81 17 37

Eine vollständige Reisebeschreibung finden Sie auf www.crb-hell.de - Preisänderungen und Zwischenverkauf vorbehalten.